

Presseinformation

3. Februar 2024

Niederösterreich in den Semesterferien entdecken mit der NÖ-CARD

LH Mikl-Leitner: Vom Tagesausflug bis zum mehrtägigen Urlaub bietet die Niederösterreich-CARD Staunen und Spaß für die ganze Familie

Auch wenn die Ferien offiziell nicht mehr „Energieferien“ heißen - eignen sie sich perfekt um seine Reserven in Niederösterreich wieder aufzufüllen. Drei Wochen lang haben die Österreicherinnen und Österreicher nacheinander Ferien. Niederösterreich bietet 90 Pistenkilometer zum Skifahren und zahlreiche Kunsteislaufplätze. Wer die Seele baumeln lassen möchte, kann die Tage auch zum Entspannen in einer der Thermen verbringen. Abseits der Piste lässt es sich bei einer Winterwanderung gut Luft schnappen. Und sollte das Wetter nicht mitspielen, bietet die Niederösterreich-CARD eine Vielzahl von Ausflugsmöglichkeiten für jede Wetterlage.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die Semesterferien haben begonnen und somit heißt es ‚Halbzeit‘ für die Schülerinnen und Schüler. Viele Familien nutzen diese kurze Pause für gemeinsame Ausflüge zum Staunen, Spaß haben oder frische Luft und in erster Linie Energie tanken. Die Semesterferien eignen sich für kurze Tagesausflüge zum Schnee oder zu vielen Ausflugszielen ebenso gut wie für einen mehrtägigen Urlaub.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Für Kurzentschlossene gibt noch freie Kapazitäten. Je nach Wetterlage werden wieder kurzfristige Buchungen erwartet, am besten also jetzt gleich buchen! Inhaberinnen und Inhaber der Niederösterreich CARD sind im Vorteil, denn sie haben rund 350 Ausflugsziele zur Auswahl. Schon nach wenigen Ausflügen rentiert sich der Kaufpreis der CARD“

Klemens Wögerer, Geschäftsführer der Niederösterreich CARD, zeigt sich erfreut: „Die aktuelle Saison ist die bis dato erfolgreichste Saison der Niederösterreich-CARD. Auch wenn vielerorts der Schnee ausbleibt, Ausflüge sind zu jeder Jahreszeit möglich und bringen eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Durchschnittlich wurde die CARD in dieser Saison bis dato für ca. 6,6 Ausflüge genutzt, was gegenüber der Vorsaison eine Steigerung von 8,2% bedeutet.“

Presseinformation

Alles, was glitzert und glänzt finden Niederösterreich CARD-Inhaberinnen und Inhaber bei freiem Eintritt in der Amethyst Welt Maissau, im KRISTALLIUM glas.erleben in Hirschenwies oder im Glasmuseum „Die gläserne Burg“ in Weigelsdorf/Ebreichsdorf. Letzteres zeigt alles über die Herstellung von Glas und wie dabei wahre Kunstwerke entstehen. Wer es gerne selbst einmal ausprobieren möchte, ist im KRISTALLIUM glas.erleben gut aufgehoben, denn das Glasschleifen hat im Waldviertel eine lange Tradition. Gegen Aufpreis von 3,50 Euro kann ein Werkstück aus Glas selbst angefertigt und als Erinnerung mit nach Hause genommen werden.

Rauf auf den Berg und an die frische Luft ist zum Beispiel mit der Rax-Seilbahn möglich. In nur wenigen Minuten erreicht man das Raxplateau auf über 1.500 m Seehöhe, das im Winter mit Schneeschuhen bewandert werden kann. Auch wer nur wenige Stunden Zeit hat, bekommt hier ein einzigartiges Naturerlebnis mit hohem Erholungswert. Klein, aber fein zum Skifahren lernen ist das Familienskiland Wexl Arena in St. Corona am Wechsel. Wer in den Weihnachtsferien noch nicht Gelegenheit dazu hatte, kann die Semesterferien hier für einen Skikurs nutzen. Bei der Gemeindealpe Mitterbach im Mostviertel sorgen Snowpark, Freeride-Area, Funslope und Speedstrecke für Abwechslung. Am 10. Februar wird hier zum Faschingsbash & Gmoa Oim Gschnas geladen, bei dem die schönsten Masken prämiert werden. Mit etwas weniger Tumult, aber genauso viel Spaß verbringt man eine schöne Zeit auch am Eislaufplatz, zum Beispiel auf der Kunsteisbahn Wölkersdorf. Eislaufschuhe und Eispinguine für Kinder gibt es vor Ort zum Ausborgen.

Spiel und Spaß für die ganze Familie wartet u.a. beim Haubiversum in Petzenkirchen ist echtes (Brot-)erlebnis garantiert. Bei einem Blick hinter die Kulissen lässt sich das Handwerk der Bäcker hautnah erleben. In der Kinderbackstube Hamsterhausen können sich die Kids nicht nur ordentlich austoben, sondern auch echtes Brot backen. Spielerisch wird ihnen dabei wertvolles Wissen über Brot und Gebäck vermittelt. Badespaß gibt es kostenlos mit der Niederösterreich CARD zum Beispiel im Thayatal Vitalbad in Raabs an der Thaya oder im Erlebnisbad Happyland in Klosterneuburg. Zum Austoben ist hingegen der 2.500 Quadratmeter große Trampolin-, Parkour- und Freestylepark FlipLab genau das Richtige. Und natürlich darf auch die Kultur und Kreativität in den Semesterferien nicht zu kurz kommen, zum Beispiel im Kreativatelier von Schloss Hof (Aufpreis 3,50 Euro pro Werkstück).

Mehr Infos und Tipps für die Semesterferien online auf www.niederoesterreich-card.at/semesterferien-mit-der-card



Presseinformation

Weitere Rückfragen: Niederösterreich Werbung, Silvia Hraby, Tel.: +45 (0) 2742 - 9000 – 19844, Mail: silvia.hraby@noe.co.at